

1. Dienstliche Beurteilung zur Verbeamtung auf Lebenszeit

Beitrag von „nici50052“ vom 28. September 2025 09:20

Hallo, ich habe am 10.10., 1 Tag vor den Herbstferien, meine 1. Dienstliche Beurteilung zur Verbeamtung auf Lebenszeit und zeige das erste Fach, ich soll insgesamt zwei Fächer zeigen.

Ich habe eine vierte Klasse erst seit diesem Schuljahr und habe mir für den 1. Unterrichtsbesuch das Fach Englisch ausgesucht.

Ich soll nur abgeben:

- Thema der Stunde
- Thema der Reihe
- Stundenverlauf
- Förderziele

Ich hatte die Schulleiterin mal gefragt, ob sie so aufwendige Stunden wie im Ref sehen möchte. Sie sagte darauf, sie möchte guten Unterricht sehen. Mehr hat sie nicht gesagt.

Jetzt bin ich unsicher. Das nächste Thema im Buch ist das Thema "My day" , dieses Thema hatte ich auch schon in meiner UPP.

Deshalb bin ich grade dabei, meine Unterrichtsreihe zum Thema "Wild animals" vorzubereiten, das es so nicht um Buch gibt, und in der Besuchsstunde etwas zu "animal riddles" zu zeigen. Die Kinder sollen Tierrätsel zu Tieren aus einem Bilderbuch schreiben und am Ende der Stunde werden erste Rätsel vorgestellt und erraten.

Könnt ihr mir bitte kurz von euren Beurteilungsstunden berichten? In wieweit wird so ein Aufwand wie im Referendariat oder in der UPP erwartet?

Viele Dank!

Beitrag von „helmut64“ vom 28. September 2025 09:26

Beatmung, das ist es, was wir Pensionisten brauchen!

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 28. September 2025 09:38

Was willst du denn sonst noch machen außer diesem Kram? Eine vollständige Reihenplanung wie in der UPP?

Das ist schon richtig so. Thema, Verlaufsplan, Lernziele. Was denn sonst noch?

Genau so habe ich es gemacht für die Stunden zu meiner Lebenszeitverbeamtung, für die Stunden zu meiner Beförderung und auch für die Stunde, die ich im Rahmen einer A15-Revision für einen Kollegen gezeigt habe.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 28. September 2025 10:03

Zitat von nici50052

Könnt ihr mir bitte kurz von euren Beurteilungsstunden berichten? In wieweit wird so ein Aufwand wie im Referendariat oder in der UPP erwartet?

Ich würde mich hier deutlich entspannen. In den letzten 20 Jahren habe ich sowohl hier im Forum als auch an den Schulen, an denen ich war, immer wieder KollegInnen erlebt, die sich wegen der dienstlichen Beurteilung im Rahmen der Probezeit bzw. Bewährungszeit in die Hosen gemacht haben.

Wieso?

Jeder weiß, dass UPP-Stunden Laborstunden sind, die mit der Unterrichtsrealität einer vollen Stelle nichts zu tun haben. Deine SL will guten Unterricht sehen. Zeig ihr den. Und gut ist.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 28. September 2025 10:05

Zitat von helmut64

Beatmung, das ist es, was wir Pensionisten brauchen!

Vielleicht kann man da auch wahlweise für einen Moment die Luft anhalten oder die TE bitten, aus Beatmung Verbeamtung zu machen.

Ich habe die Titelüberschrift überarbeitet.

Beitrag von „nici50052“ vom 28. September 2025 10:25

@state of trace, es ging darum, wie viel Aufwand ich mir auch mit dem Material machen soll. Wenn ich das Bilderbuch nehme muss ich ganz viel Material selbst erstellen.

Ich überlege jetzt, das Bilderbuch wegzulassen und die Zootiere aus dem Buch zu nehmen, von denen schon Bildkarten vorhanden sind. Dazu kann ich dann genauso gut Körperteile, Eigenschaften, was sie alles können und was sie essen, um in der Besuchsstunde die Rätsel zu schreiben und dann können die Rätsel sogar umfassender sein, weil im Schulbuch 18 Tiere vorkommen und nicht wie im Bilderbuch nur 8.

Bolzbold und helmut64 , ich habe ja nichtmals Beatmung, sondern Verbeamtung geschrieben, also habe ich diesen Kommentar nicht verstanden.

Beitrag von „DFU“ vom 28. September 2025 11:11

Wenn du einen Zugang besser findest, nimm den.

Wenn du sie gleichwertig findest, kannst du beides nehmen, Wenn du viel Zeit übrig hast, kannst du dir auch eine schöne schulbuchunabhängige Stunde basteln, die du auch nach einem Buchwechsel wieder verwenden kannst. Wenn das nicht der Fall ist, kannst du auch mit dem Buch arbeiten, dazu ist es ja eingeführt.

Und wenn du in der Überschrift Verbeamtung geschrieben hast, aber Beatmung dort stand, hat dir wohl die Autokorrektur dazwischengefunkt.

Beitrag von „Caro07“ vom 28. September 2025 11:28

Nimm die Variante, wo es für dich stimmiger ist, es besser zur Klasse und dir passt und die Kriterien des guten Unterrichts besser erfüllt sind. Ich überlege gerade, welches Schulbuch der Grundschule 18 Zootiere beinhaltet. Bei Sally ist das nicht der Fall. Das erscheint mir doch etwas umfangreich. Müssten die Vokabeln dann alle noch eingeführt und gefestigt werden?

Wenn du das Thema "Zootiere" wählst und doch noch andere mit reinpackst, wäre das für mich ein Kritikpunkt.

Beitrag von „nici50052“ vom 28. September 2025 11:47

Caro07, im Bumblebee Schulbuch gibt es 18 Zootiere. Ja, die Vokabeln müssen alle noch eingeführt und gefestigt werden.

Beitrag von „Ragnar Danneskjøeld“ vom 28. September 2025 11:49

Zitat von nici50052

Ich hatte die Schulleiterin mal gefragt, ob sie so aufwendige Stunden wie im Ref sehen möchte. Sie sagte darauf, sie möchte guten Unterricht sehen. Mehr hat sie nicht gesagt.

Wenn sie das so sagt, dann wird sie es ziemlich sicher auch so meinen.

Ich habe die sinnvollsten Rückmeldungen (bisher jedenfalls) von meinen Schulleitern erhalten. Die schauen im Regelfall aufs große Ganze und verheddern sich nicht im didaktisch-methodischen Klein-Klein.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 28. September 2025 11:55

Zitat von nici50052

Bolzbold und [helmut64](#) , ich habe ja nichtmals Beatmung, sondern Verbeamtung geschrieben, also habe ich diesen Kommentar nicht verstanden.

Ursprünglich stand da Beatmung. Das mag an der Autokorrektur gelegen haben - ich habe mir erlaubt, den Titel zu korrigieren.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 28. September 2025 12:09

Zitat von nici50052

[Caro07](#), im Bumblebee Schulbuch gibt es 18 Zootiere. Ja, die Vokabeln müssen alle noch eingeführt und gefestigt werden.

Die sechs Tiere links sind doch Bauernhoftiere?

Als klassische Zootiere würde ich nur die auf der rechten Seite betrachten.

Beitrag von „nici50052“ vom 28. September 2025 13:17

Bolzbold, achso, du hast das korrigiert, vielen Dank!

Ja genau [Plattenspieler](#), du hast recht, die lasse ich auch jetzt weg, die passen nicht zum Thema Zoo animals.

Beitrag von „Kiggle“ vom 28. September 2025 15:54

Zitat von nici50052

Könnt ihr mir bitte kurz von euren Beurteilungsstunden berichten? In wieweit wird so ein Aufwand wie im Referendariat oder in der UPP erwartet?

Hat deine Schulleitung dir ja auch beantwortet

Zitat von nici50052

Sie sagte darauf, sie möchte guten Unterricht sehen. Mehr hat sie nicht gesagt.

Es sollte also solide sein, Phasierung, Ziele, classroom management, Lehrkraft-Schülerschafts-Beziehung.

Ich habe für die Lebenszeitverbeamtung und auch A14 Revision (Beförderung) das gemacht, was gerade passte, sicherlich ein bisschen ausgefeilter mit Methoden.

Beitrag von „s3g4“ vom 28. September 2025 16:05

Zitat von Kiggle

Ich habe für die Lebenszeitverbeamtung und auch A14 Revision (Beförderung) das gemacht, was gerade passte, sicherlich ein bisschen ausgefeilter mit Methoden.

Same, für beides habe ich "normalen", etwas besser vorbereiteten Unterricht gemacht.

Beitrag von „nici50052“ vom 28. September 2025 16:39

Dankeschön, dann bin ich beruhigt:)

Beitrag von „Quittengelee“ vom 28. September 2025 17:52

Zitat von nici50052

...

Ich überlege jetzt, das Bilderbuch wegzulassen und die Zootiere aus dem Buch zu nehmen, von denen schon Bildkarten vorhanden sind...

Ich würde definitiv das vorhandene Material nehmen. Warum sollte die Stunde besser werden, nur weil du bereits vorhandene Tierbilder durch selbst ausgedruckte ersetzt und das 10-fache an Arbeit hast? Nachhaltig ist auch was anderes.

In der Auflistung fehlen übrigens die Stundenziele. Ohne Ziele kann niemand überprüfen, was du erreichen wolltest und ob dir das gelungen ist.

Beitrag von „Maylin85“ vom 28. September 2025 21:51

Zitat von state_of_Trance

Was willst du denn sonst noch machen außer diesem Kram? Eine vollständige Reihenplanung wie in der UPP?

Das ist schon richtig so. Thema, Verlaufsplan, Lernziele. Was denn sonst noch?

Ich musste für meine beiden Revisionen gerade nochmal 2x 10 Seiten Entwurf schreiben. Musste ich bei meiner ersten Verbeamtung auch nicht. Manche Schulleiter nehmen es korrekter, als andere.

Beitrag von „s3g4“ vom 29. September 2025 06:14

Zitat von Maylin85

Manche Schulleiter nehmen es korrekter, als andere.

Dafür gibt es eigentlich keine Vorgaben, zumindest bei uns nicht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. September 2025 06:23

Meine abnehmende Schulleitung (Wechsel dazwischen) wollte beim ersten Durchgang "ganz normal, ein Kurzentwurf, wie Sie das gelernt haben", beim zweiten Mal "ach, Formalia, etwas Kurzes".

Ich bin ehrlich: Ich vertraue auf Menschen, aber es ist für mich vage. Meine Kurzentwürfe in NDS waren zwei Seiten lang, die "Langentwürfe" 6 Seiten Text maximal, ich habe einen "Langentwurf" abgegeben (mit Zielen, Tabelle und Arbeitsblättern 10-12 Seiten), für jeden einzelnen Besuch. Auch die Reihenplanung aufzuschreiben zeigt einiges. Aber gut, selbst im kleinsten Entwurf gehört für mich die Reihenplanung dazu.

Wenn ich eins im Ref gemerkt habe: Es gibt einen wesentlichen Unterschied zwischen "ich denke mir didaktisch und methodisch etwas dabei" und "ich schreibe es nieder und mache mir WIRKLICH Gedanken". Also zu meiner persönlichen Absicherung. Und irgendwie bin ich auch nicht der Typ für "Vier gewinnt", das muss ja jede*r entscheiden.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 29. September 2025 10:10

Zitat von chilipaprika

Und irgendwie bin ich auch nicht der Typ für "Vier gewinnt", das muss ja jede*r entscheiden.

Vier Punkte ist ja ein wirklich gutes Gutachten /s.

Aber mal im Ernst, das Gutachten zählt ja erstens für nichts (wenn die Verbeamtung auf Lebenszeit schief geht wird das nicht an diesen Stunden festgemacht, schon gar nicht am Entwurf) und für weitere Beförderungen spielen andere Dinge außerhalb des Unterrichts eine immer größere Rolle bei der Beurteilung.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. September 2025 10:28

Ich bin alt, es gab noch keine Punkte, Jungspund!

Beitrag von „Kris24“ vom 3. Oktober 2025 15:27

Bei uns gibt es ein Formular, dass man ausfüllt. Zusätzliche Ansage, die SL will es direkt vor der Stunde lesen können, es darf nicht zu lange sein.

Punkte gibt es bei uns auch nicht, sondern eine Note zwischen 1 und 6. Ist ja Schule. ☺

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 3. Oktober 2025 18:32

Zitat von nici50052

Önnt ihr mir bitte kurz von euren Beurteilungsstunden berichten? In wieweit wird so ein Aufwand wie im Referendariat oder in der UPP erwartet?

Es wird schon mehr als "informierender Einstieg - Buch S. 92 Nr 1-3 - Sammeln an der Tafel" erwartet. Du solltest schon sinnvollerweise die Stunde gut durchdenken und dir etwas mehr Mühe geben.